

Aktive Trachtenpflege in Morschreuth

Auch in diesem Jahr wurde der Abschluss der diesjährigen Trachtennähkurse in der Kulturwerkstatt Morschreuth gemeinsam gefeiert. Die Teilnehmerinnen trafen sich, führten stolz ihre Werke vor und schilderten dabei ihre Beweggründe, sich eine eigene Tracht zu nähen.

Seit vielen Jahren bietet die **Kulturwerkstatt** des Fränkische Schweiz-Vereins in Zusammenarbeit mit der **VHS Forchheim** Nähkurse an. Die Teilnehmerinnen lernen bei der Schneidermeisterin **Marianne Bogner** nicht nur, wie ein Kittel oder ein „Leib“ geschneidert wird. Von **Walther Appelt**, dem **Leiter des Arbeitskreises Tracht**, erfahren sie auch viel Wissenswertes rund um die Tracht. Jeder dieser Nähkurse bedeutet aktive Trachtenpflege und hilft mit, die Traditionen in unserer Heimat zu erhalten. Schließlich zählt die Fränkische Schweiz zu den ganz wenigen Landschaften Deutschlands, in denen die Tracht als die charakteristische regionale Kleidungsweise nicht museal erstarrte oder sich in uniforme Vereinstrachten verwandelte, sondern stets lebendig geblieben ist.

Die Stimmen der Kursteilnehmerinnen beweisen, dass Tracht für sie eine Herzensangelegenheit ist. Manche erfüllen sich mit dem Nähen einer eigenen Tracht einen Kindheitswunsch, andere ergänzen die ererbten Trachten ihrer Mütter und Großmütter durch selbst gefertigte Stücke. Wie auch die Beweggründe sein mögen: Jeder neue Nähkurs trägt dazu bei, dass die Tracht in der Fränkischen Schweiz nicht ausstirbt, sondern ihren festen Platz in unserem heutigen Lebens behält.

Die neuen Kursangebote starten im Februar 2025. Anmeldungen und Kurstermine ab **28. Januar 2025** unter: <https://www.vhs-forchheim.de/aussenstellen/morschreuth/morschreuth>

Walther Appelt, Leiter des Arbeitskreises Tracht
Dezember 2024